

Themen- und Terminplan
„Chinesische Arzneimitteltherapie“ CCM Nord 2017/ 2018

WE	Tage/ UE	Datum	Themen	Dozent/in
1.	2 / 16	14./15. Jan. 17	Einführung Physiologie und Pathologie der Substanzen (Qi, Sanjiao, Mingmen, Jinye, Blut, Essenz) Besonderheiten in der Differenzierung in der Chinesischen Arzneimitteltherapie	Lois Hacksteiner
2.	2 / 16	11./12. Feb. 17	Einführung Allgemeine Einführung in die chinesische Materia Medica Drogenzubereitung (Theorie und Praxis), Arzneimittel-Darreichungsformen, Rezepterstellung Übersicht der Kräuterkategorien	Lois Hacksteiner
3.	2 / 16	11./12. März 17	Oberfläche befreiende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> ○ Vergleich der Einzel-Arzneimittel ○ Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien 	Johannes Bernot
4.	2 / 16	08./09. April 17	Hitze klärende Arzneimittel und Rezepturen – Teil 1 Hitze aus Qi-Schicht klären, Kühlen von Hitze in Ying- und Blut-Schicht, Feuchte-Hitze klären <ul style="list-style-type: none"> ○ Vergleich der Einzel-Arzneimittel ○ Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien 	Dethlefsen, Jens
5.	2 / 16	13./14. Mai 17	Hitze klärende Arzneimittel und Rezepturen – Teil 2 Hitze von Organen klären, Hitze klären und Toxische Hitze ausleiten, Hitze aus Schwäche klären <ul style="list-style-type: none"> ○ Vergleich der Einzel-Arzneimittel ○ Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien 	Dehlefsen, Jens
6.	2 / 16	17./18. Juni 17	Qi regulierende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> ○ Vergleich der Einzel-Arzneimittel ○ Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien Harmonisierende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> ○ Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien 	Lois Hacksteiner
7.	2 / 16	08./09. Juli 17	Supplementierende Arzneimittel und Rezepturen: Teil 1 Qi- und Blut tonisierende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> ○ Vergleich der Einzel-Arzneimittel ○ Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien 	Dethlefsen, Jens
8.	2 / 16	02./03. Sept. 17	Supplementierende Arzneimittel und Rezepturen: Teil 2 Yin und Yang tonisierende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> ○ Vergleich der Einzel-Arzneimittel ○ Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien 	Dethlefsen, Jens
9.	2 / 16	07./08. Okt. 17	Feuchtigkeit ableitende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> ○ Vergleich der Einzel-Arzneimittel ○ Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien 	Lois Hacksteiner
10.	2 / 16	11./12. Nov. 17	Das Innere wärmende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> ○ Vergleich der Einzel-Arzneimittel ○ Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien Nahrungsakkumulation auflösende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> ○ Vergleich der Einzel-Arzneimittel ○ Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien Schriftliche Zwischen-Prüfung: So. 9.30 bis 11.00	Johannes Bernot
11.	2 / 16	02./03. Dez. 17	Schleim vertreibende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> ○ Vergleich der Einzel-Arzneimittel ○ Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien 	Ina Horn

12.	2 / 16	12./13./14. Jan. 18	Blut regulierende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> o Vergleich der Einzel-Arzneimittel o Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien 	Johannes Bernot (inkl. Ambulatorium am Fr. Abend)
13.	2 / 16	23./ 24./25. Feb. 18	Abführende Arzneimittel und Rezepturen Adstringierende und festigende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> o Vergleich der Einzel-Arzneimittel o Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien 	Lois Hacksteiner (inkl. Ambulatorium am Fr. Abend?)
14.	2 / 16	09./10./11. März 18	Geist beruhigende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> o Vertiefung und Vergleich der Einzel-Arzneimittel o Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien 	Dethelfsen, Jens (inkl. Ambulatorium am Fr. Abend?)
15.	2 / 16	28./29. April 18	Trockenheit behandelnde Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> o Vertiefung und Vergleich der Einzel-Arzneimittel o Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien 	Ina Horn
16.	2 / 16	25./26./27. Juni 18	Wind vertreibende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> o Zerstreuung von Wind aus Haut und Meridianen, Innerer Wind Blutungen stillende Arzneimittel und Rezepturen Parasiten vertreibende Arzneimittel und Rezepturen <ul style="list-style-type: none"> o Vergleich der Einzel-Arzneimittel o Fallbeispiele zu den Rezepturen der Kategorien 	Johannes Bernot (inkl. Ambulatorium am Fr. Abend)
17.	2 / 16	07./08./09. Sept. 18	Paarweise Kombinationen/dui yao von Arzneimitteln	Lois Hacksteiner (inkl. Ambulatorium am Fr. Abend?)
18.	2 / 16	05./06./07. Okt. 18	Toxizität der Arzneimittel; Wechselwirkungen mit westl. Arzneimitteln; Arzneimittelsicherheit, Qualitätskriterien Rechtliche Bedingungen der chinesischen Arzneimitteltherapie in Deutschland	n.n. (inkl. Ambulatorium am Fr. Abend?)
19.	2 / 16	10./11. Nov. 18	Samstag: Schriftliche Abschluss-Prüfung: 9.30.00 bis 12.30 <ul style="list-style-type: none"> o ab 14.00: Besprechung der Arbeit Sonntag: Falldiskussionen	Lois Hacksteiner
Σ	304		Summe Unterrichtsstunden (ohne Ambulatorium)	
	32 UE		Ambulatorium / Supervision: <ul style="list-style-type: none"> ▪ 16 UE an 4 Freitagen im zweiten Ausbildungsjahr: <ul style="list-style-type: none"> o Jeweils Freitag von 17.00 bis 20.15 ▪ 16 UE Vor- und Nacharbeit 	
Σ	336		Summe Unterrichtsstunden (mit Ambulatorium)	

Allgemeine Lernziele

Durch die theoretische Ausbildung (304 Unterrichts-Stunden) ergänzt mit der praktischen Ausbildung im Ambulatorium (32 Unterrichts-Stunden) sind die Teilnehmer in der Lage, die Chinesische Arzneimitteltherapie erfolgreich in die eigene Praxistätigkeit zu integrieren.

Folgende Inhalte werden vermittelt:

- Kenntnisse von **mind. 180 Einzelkräuter mit Pinyin und lateinischer Bezeichnung**, Wirkungs-Mechanismen, Indikation, Temperatur, Geschmack, Leitbahnzugehörigkeit, Dosierung, Kontra-indikationen, Kombinationen.
- Wissen um **mindestens 80 Rezepturen** mit Pinyin, Aufbau, Wirkungsmechanismus, Indikation Präparationen, Darreichungsformen und Dauer einer Verordnung.
- Vertiefung der Kenntnisse in Physiologie und Pathologie und der Diagnose-Fähigkeiten der Chinesischen Medizin durch die Erarbeitung der Arzneimittel und Rezepturen.
- Sichere Anwendung der Chinesischen Arzneimittel in der eigenen Praxis; unterstützt durch den Erwerb von praktischer Erfahrung in den Ambulatoriums-Terminen.
- Aufklärung über Arzneimittelsicherheit, Qualitätskriterien und rechtliche Bedingungen der chinesischen Arzneimitteltherapie in Deutschland (Apothekenpflicht, Rezeptpflicht und Artenschutzbestimmungen).
- Wissen über Toxizität der Heilpflanzen und Wechselwirkungen in Kombination mit westlichen Arzneimitteln.

Prüfungen:

Übungs- und Kompetenz-Fragen zu jedem Thema am Ende des jeweiligen Ausbildungs-Wochenendes zur eigenen Lernfortschritts-Kontrolle.

Eine **schriftliche Prüfung** zum **Ende des ersten** und **zweiten Ausbildungs-Jahres** zur Dokumentierung der erworbenen Kompetenz in der Anwendung der Arzneimitteltherapie.

Teilnahme an der Ausbildung und erfolgreich bestandene Prüfungen sind Basis für die **Erlangung des Diploms der AGTCM**.

Unterrichtsinhalte und Struktur werden gelehrt nach:

- Scheid, Bensky, Ellis und Barolet: Chinese Herbal Medicine : Formulas and Strategies, Eastland Press, 2009;
- Bensky, Clavey und Stöger: Chinese Herbal Medicine: Materia Medica , Eastland Press, 2004

Alternativ:

- Chen, John u. Tina: Chinesische Pharmakologie I: Arzneimonographien
- Chen, John u. Tina: Chinesische Pharmakologie II: Rezepturen und Therapiestrategien; beide Verlag systemische Medizin

Organisation:

Die Ausbildung geht über 19 Wochenenden zu je 2 Tagen innerhalb von 2 Jahren.

Das **Ambulatorium** mit ca. 36 Unterrichtsstunden

- 16 UE (jeweils 4 UE) an 4 Freitagen im zweiten Ausbildungsjahr:
Jeweils Freitag von 17.00 bis 20.15
- 16 UE Vor- und Nacharbeit

Gesamtunterrichtsstunden: 336 (incl. Ambulatorium)

Unterrichtszeiten:

Wochenenden (16 Unterrichtsstunden)

- **Samstag: 09.30 - 17.30 Uhr**
(1,5 Stunden Mittagspause und jeweils 10 Min. am Vor- und Nachmittag)
- **Sonntag: 09.30 - 16.30 Uhr** (1,0 Stunden Mittagspause und jeweils 10 Min. am Vor- und Nachmittag)